K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | September 2026

9. AUSGABE 2026

Marktübersicht

Markt Österreich

Preisbericht Österreich

Markt und Preise International

I N H A L T

I .....MARKTÜBERSICHT 3

II .....MARKT ÖSTERREICH 5

A) Getreide – Marktleistung 5

B) Lagerbestände 5

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen 6

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke 7

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie 7

III .....PREISE ÖSTERREICH 8

F) Börsennotierungen Wien und Wels 8

G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau 9

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten 10

I) Düngemittel 12

IV .....GRAFIKEN ÖSTERREICH 13

J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais 13

K) Gesamtmarktleistung Österreich 14

V .....MARKT UND PREISE INTERNATIONAL 15

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2026/2027 – EU 27 15

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2025/2026 – EU 27 16

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2026/2027 – EU 27 17

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2025/2026 – EU 27 17

P) Welt-Versorgungsbilanz – 2023/24 bis 2026/27 18

Q) Getreidebörse Bologna 19

R) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London 20

S) Exportpreise – Französisches Getreide 20

VI .....GRAFIKEN INTERNATIONAL 21

Z) Internationale Getreidenotierungen 21

I MARKTÜBERSICHT

Rückläufige Preise: Weizen, Mais, Raps und Soja können Niveau nicht halten

Ein neuer USDA-Quartalsbericht vom 30. September hat eine Abwärtsbewegung angestoßen. Die neu veröffentlichten Lagerbestände für US-Mais werden derzeit höher geschätzt als im Vorjahr, das hat zu einer Kettenreaktion im internationalen Getreidehandel geführt. Mehrere Kontrakte erleben einen deutlichen Preisrückgang.

An der Euronext Paris notierte der November-Kontrakt von Mais mit 264,25 EUR/t (Schlusskurs 30.09.2026) unter dem Vorwochenwert von 274,75 EUR/t (23.09.2026). An der Chicago Board of Trade (CBoT) notierte der Dezember-Kontrakt am 30.09.2026 bei 174,23 EUR/t, in der Vorwoche notierte derselbe Kontrakt bei 182,92 EUR/t (Schlusskurs 23.09.2026). Der Weizen November-Kontrakt in Paris reagiert auf diese Entwicklungen. Er notierte in der Vorwoche bei 240,50 EUR/t (Schlusskurs 23.09.2026), in der aktuellen Woche bei 236,00 EUR/t (Schlusskurs 30.09.2026). An der CBoT lag der Weizen Dezember-Kontrakt am 23.09.2026 bei 182,92 EUR/t, während diese Woche ein Preis von 174,23 EUR/t notiert wurde (30.09.2026).

Auch die Preisentwicklung von Raps und Soja ändert den Kurs. Der Preis für Raps an der Pariser Börse notierte diese Woche bei 536,75 EUR/t (November -Kontrakt, 30.09.2026) und somit im Vergleich zur Vorwoche wesentlich niedriger (554,00 EUR/t am 23.09.2026). An der ICE Winnipeg ist der Preisabfall ebenso erkenntlich. Der November-Kontrakt für Canola-Raps sank von 513,23 EUR/t (23.09.2026) auf 511,40 EUR/t (30.09.2026). Sojabohnen notierten an der CBoT am 30.09.2026 bei 421,02 EUR/t, während die Notierung in der Vorwoche bei 425,34 EUR/t lag (23.09.2026). Auch die Preise für Sojaschrot gingen zurück. Der Oktober-Kontrakt an der CBoT notierte am 23.09.2026 bei 357,99 EUR/t und lag am 30.09.2026 bei 346,75 EUR/t. In Hamburg notierte der Sojaschrot November-Kontrakt bei 414,00 EUR/t (30.09.2026) und unter dem Höchststand von 425,00 EUR/t (24.09.2026).

Erneuter Aufschwung bei Weizen, Mais und Soja

Neben Soja erleben mehrere Weizen- und Maiskontrakte einen Preisanstieg. Beim Raps hingegen ist an den internationalen Börsen ein deutlicher Preisrückgang zu beobachten.

Der Dezember-Kontrakt von Weizen notierte an der Euronext Paris mit 244,25 EUR/t (Schlusskurs 07.10.2026) deutlich über dem Vorwochenwert von 236,00 EUR/t (30.09.2026). An der Chicago Board of Trade (CBoT) notierte der Dezember-Kontrakt ebenfalls wieder erhöht. Am 07.10.2026 lag der Preis bei 225,17 EUR/t, in der Vorwoche bei 219,36 EUR/t (Schlusskurs 30.09.2026).
Auch beim Mais zeigt sich eine Aufwärtsbewegung. An der Euronext Paris notierte der November-Kontrakt am 07.10.2026 bei 276,00 EUR/t und damit deutlich höher als in der Vorwoche. Am 30.09.2026 lag der Preis bei 264,25 EUR/t. An der Chicago Board of Trade stieg der Dezember-Kontrakt von 174,23 EUR/t (30.09.2026) auf 176,52 EUR/t (07.10.2026). In Wien wurde Mais am 07.10.2026 mit 261,00 EUR/t notiert.

Bei Raps zeigt sich hingegen ein deutlicher Preisabfall. Der November-Kontrakt an der Pariser Börse notierte am 07.10.2026 bei 506,25 EUR/t und damit wesentlich niedriger als in der Vorwoche. Am 30.09.2026 lag der Preis noch bei 536,75 EUR/t. An der ICE Winnipeg ging der Preis ebenfalls zurück. Der November-Kontrakt für Canola-Raps sank von 511,40 EUR/t (30.09.2026) auf 507,37 EUR/t (07.10.2026). Bei den Sojabohnen zeigt sich hingegen ein leichter Preisanstieg. Sojabohnen notierten an der CBoT am 07.10.2026 bei 425,82 EUR/t, während die Notierung in der Vorwoche bei 421,02 EUR/t lag (30.09.2026). Der Preis für Sojaschrot in Hamburg blieb unverändert. Der November-Kontrakt notierte am 07.10.2026 bei 414,00 EUR/t, nachdem er bereits am 30.09.2026 bei 414,00 EUR/t gelegen hatte. Die Wiener Notierung für Sojabohnen lag am 07.10.2026 bei 527,50 EUR/t und somit wesentlich höher als der letzte notierte Preis von 452,50 EUR/t am 02.09.2026.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2026 – 08/2026
Aus der Getreideernte 2026 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2026/2027	2025/2026	2026/2027	2025/2026
Hartweizen	62.522	99.535	2.377	7.708
Weichweizen	634.676	687.618	83.893	92.557
Dinkel	29.367	20.206	11.091	11.127
Roggen	53.577	50.809	11.501	8.769
Gerste	180.673	211.265	6.507	10.504
Hafer	21.112	26.912	10.560	12.267
Mais	63.529	40.218	1.827	579
Triticale	45.775	56.942	6.917	6.801
Gesamt	**1.091.231**	**1.193.505**	**134.673**	**150.312**

Quelle: AMA
Stand per 21.10.2026 – vorläufig
2025/2026 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 31.08.2026 – Getreide

Gesamt	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	2026/2027	2025/2026	2026/2027	2025/2026
Hartweizen	93.058	112.020	11.260	8.746
Weichweizen	894.245	915.000	117.882	103.668
Dinkel	37.420	29.198	17.898	18.295
Roggen	70.870	72.372	16.221	16.810
Gerste	302.352	302.578	18.932	15.461
Hafer	39.039	30.592	18.738	11.278
Mais	169.529	248.022	23.665	27.384
Triticale	49.548	69.235	10.968	6.800
Gesamt	**1.656.060**	**1.779.017**	**235.563**	**208.442**

Mühlen u. Mischfutterwerke	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	2026/2027	2025/2026	2026/2027	2025/2026
Hartweizen	29.033	29.334	2.036	1.487
Weichweizen inkl. Dinkel	249.620	236.612	32.733	30.319
Roggen	29.872	31.766	6.634	8.567
Gerste	51.804	46.429	8.503	6.858
Hafer	6.402	4.309	2.763	1.285
Mais	37.810	24.586	5.551	3.957
Triticale	12.731	7.503	5.570	2.381
Gesamt	**417.272**	**380.539**	**63.790**	**54.854**

Quelle: AMA
Stand per 21.10.2026 – vorläufig
2025/2026 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 31.08.2026 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	**2026/2027**	**2025/2026**	**2026/2027**	**2025/2026**
Hartweizen	29.033	28.491	2.036	1.487
Weichweizen	240.313	184.984	28.378	21.947
Dinkel	9.307	6.696	4.355	3.899
Roggen	29.872	31.452	6.634	8.505
Gerste	51.804	25.284	8.503	4.020
Hafer	6.402	3.179	2.763	946
Mais	37.810	9.597	5.551	2.136
Triticale	12.731	2.942	5.570	1.215
Gesamt	**417.272**	**292.625**	**63.790**	**44.155**

Quelle: AMA
Stand per 19.10.2026 – vorläufig
2025/2026 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2026 - 08/2026	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	**Gesamt-vermahlung**	**Ø Monats-vermahlung**	**Gesamt-vermahlung**	**Ø Monats-vermahlung**
Hartweizen	12.023	6.012	352	176
Weichweizen	99.071	49.536	10.608	5.304
Dinkel	4.436	2.218	1.908	954
Roggen	13.863	6.932	2.587	1.293
Gesamtvermahlung	**129.394**	**64.697**	**15.455**	**7.728**

Zeitraum 07/2025 - 08/2025*)	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	**Gesamt-vermahlung**	**Ø Monats-vermahlung**	**Gesamt-vermahlung**	**Ø Monats-vermahlung**
Hartweizen	13.031	6.516	221	111
Weichweizen	104.683	52.342	13.500	6.750
Dinkel	3.717	1.859	1.300	650
Roggen	12.546	6.273	2.409	1.205
Gesamtvermahlung	**133.977**	**66.989**	**17.430**	**8.715**

Quelle: AMA
Stand per 19.10.2026 – vorläufig
2025/2026 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2026 - 08/2026	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	**Gesamt-verarbeitung**	**Ø Monats-verarbeitung**	**Gesamt-verarbeitung**	**Ø Monats-verarbeitung**
Weichweizen inkl. Dinkel	37.812	18.906	5.572	2.786
Roggen	433	217	3	1
Gerste	17.807	8.903	2.243	1.121
Hafer	743	371	74	37
Mais	66.222	33.111	7.745	3.873
Triticale	2.748	1.374	1.349	675
Gesamtverarbeitung	**125.764**	**62.882**	**16.985**	**8.493**

Zeitraum 07/2025 - 08/2025*)	konventionell + biologisch		biologisch	
Mengen in t	**Gesamt-verarbeitung**	**Ø Monats-verarbeitung**	**Gesamt-verarbeitung**	**Ø Monats-verarbeitung**
Weichweizen inkl. Dinkel	38.603	19.301	5.953	2.977
Roggen	865	432	329	165
Gerste	17.895	8.947	1.866	933
Hafer	1.003	501	93	47
Mais	67.172	33.586	7.688	3.844
Triticale	3.327	1.663	1.282	641
Gesamtverarbeitung	**128.865**	**64.430**	**17.211**	**8.607**

Quelle: AMA
Stand per 19.10.2026 – vorläufig
2024/2025 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2025 – 08/2026

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Zeitraum 07/2026 - 08/2026	**Ø Monats-verarbeitung**	**Zeitraum 07/2025 - 08/2025*)**	**Ø Monats-verarbeitung**
Gesamtverarbeitung	391.754	195.877	301.879	150.940

Quelle: AMA
Stand per 19.10.2026 – vorläufig
2025/2026 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen
*) verarbeitete Mengen von Getreide

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

		KW 35		KW 36		KW 37		KW 38	
		26.8.2026		2.9.2026		9.9.2026		16.9.2026	
		EUR/t		EUR/t		EUR/t		EUR/t	
		von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Premiumweizen	**Wien**			235,00	245,00	240,00	245,00		
Qualitätsweizen	**Wien**			225,00	235,00			230,00	235,00
	Wels								
Mahlweizen	**Wien**	210,00	210,00	215,00	225,00				
	Wels							225,00	230,00
Hartweizen	**Wien**	230,00	230,00	230,00	230,00	235,00	240,00	235,00	235,00
Futterweizen	**Wien**								
	Wels							215,00	220,00
Futtergerste	**Wien**			172,00	175,00				
	Wels							180,00	185,00
Braugerste	**Wien**								
Mahlroggen	**Wien**	210,00	210,00	215,00	220,00	215,00	218,00	217,00	217,00
	Wels								
Futterroggen	**Wien**								
	Wels								
Futterhafer	**Wien**								
	Wels							175,00	180,00
Futtermais	**Wien**	238,00	240,00			245,00	245,00		
	Wels							250,00	255,00
Rapssaat	**Wien**								
	Wels								
***Sojaschrot**	**Wien**	440,00	445,00	445,00	460,00				
	Wels							455,00	465,00

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels,* 44% Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose, hergestellt aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau

Ermittlung der monatlich gewichteten Großhandelsabgabepreise der Erstankäufer Getreide und Ölsaaten aus biologischer Wirtschaftsweise. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.

Monat	Sep.25	Okt.25	Nov.25	Dez.25	Jän.26	Feb.26	Mär.26	Apr.26	Mai.26	Jun.26	Jul.26	Aug.26
BIO-Qualitätsweizen (>12.0 % Prot.)	427,04	454,64	433,72	451,18	435,63	466,32	439,05	540,67	439,76	475,78	427,54	505,59
Bio-Mahlroggen	379,55	425,93	421,85	--	--	436,61	448,85	--	--	--	--	376,42
Bio-Sojabohne	873,16	903,33	826,31	861,97	901,88	914,95	897,35	920,09	901,89	927,30	907,55	--
Bio-Ölsonnenblume	--	790,79	769,64	--	801,60	824,68	808,65	827,25	824,00	907,60	--	--

Quelle: AMA
Ein leeres Feld bedeutet „Veröffentlichung aufgrund datenschutzrechtlicher Bedingungen nicht zulässig“.

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Stand 21.10.2026

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide und Ölsaaten in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet

Aug.26	NÖ		Bgld		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Juli	Juni
Hartweizen	208,04		205,94						207,55	182,75	212,57	183,19
Premiumweizen	202,88		205,67						204,26	175,87	204,57	202,11
Qualitätsweizen	192,59		191,71		191,31				194,17	163,05	187,82	194,59
Mahl-/Brotweizen	185,02		170,81		205,99		188,52		185,01	147,44	184,49	184,02
Mahlroggen	179,10		176,67				187,04		181,23	146,22	248,59	188,52
Braugerste	177,89								177,89	144,17		
Futtergerste	140,72		144,87		175,36		179,98		179,77	115,49	195,09	162,83
Futterweizen	168,04		149,51		173,27		179,10		171,06	137,97	173,01	173,77
Qualitätshafer												
Futterhafer	154,21						158,47		156,50	85,41	149,74	147,08
Triticale	170,32				169,27		161,13		164,51	131,82	154,53	160,21
Körnermais	216,06				218,42		214,05		216,87		207,33	201,06
Körnererbse	171,01								171,01			
Ölraps	468,44		481,73				541,78		486,72	394,45	480,33	
Sojabohne									445,23		427,15	382,08
Ölsonnenblume												
Futterroggen									183,27	124,30	133,55	197,01
Ackerbohne												
Nassmais (Basis 14% Feuchte)												
Dinkel	248,12								251,98			

Quelle: AMA

Einfuhrzölle für Getreide
(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.
1) mit folgenden Qualitätskriterien:
- spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
- geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern

2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

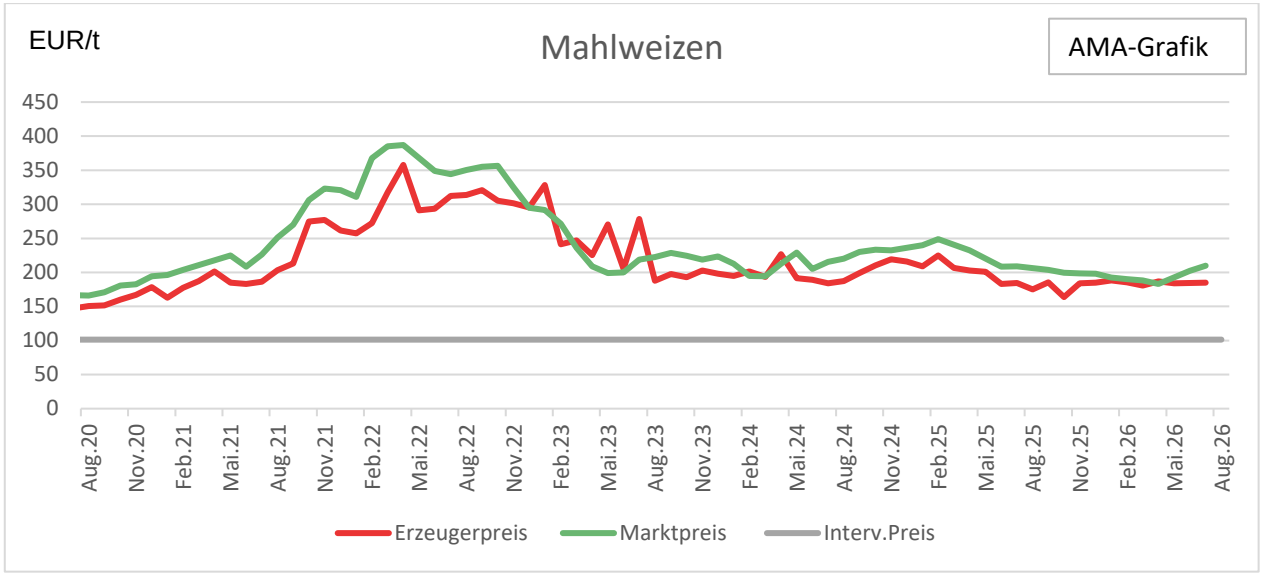
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzte Düngemittel
Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

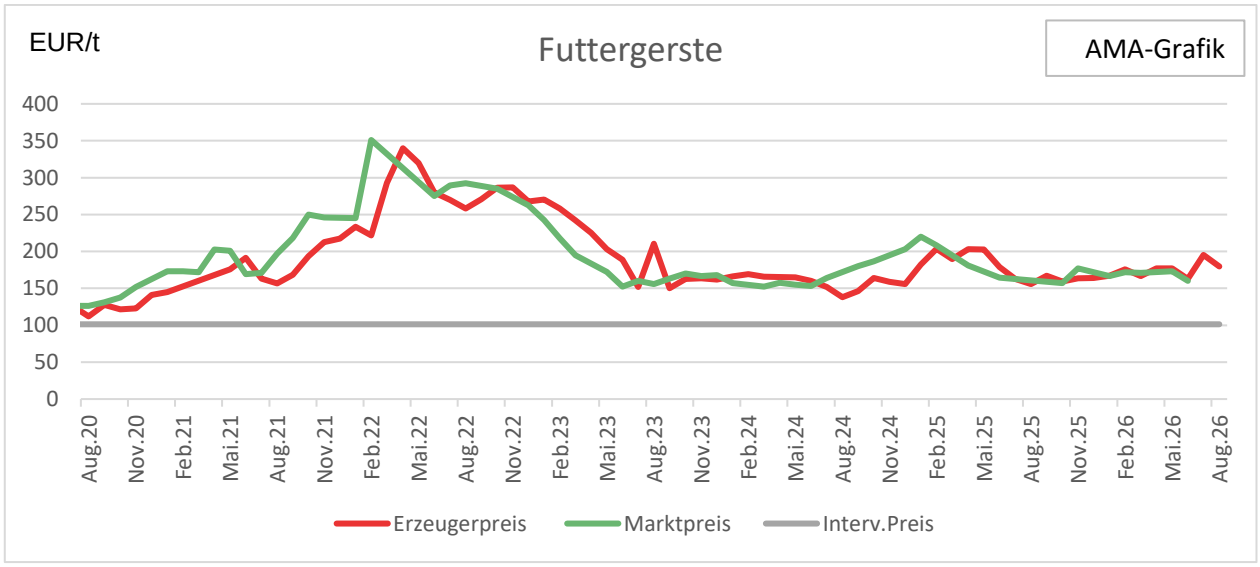
	2026/27											
Monat	**Jul.**	**Aug.**	**Sep.**	**Okt.**	**Nov.**	**Dez.**	**Jan.**	**Feb.**	**Mär.**	**Apr.**	**Mai**	**Jun.**
Kalkammonsalpeter (27 % N)	38,70	41,53										
Harnstoff (46 % N)	61,27	78,87										
Hyperkorn (26 % P2O5)	41,69	40,98										
Triplephosphat (45 %)	69,38	71,80										
Kali (60 % K2O)	42,40	43,04										
Mischkalk (60 % CaO)	9,68	9,60										
Diammonphosphat (18/46/0)	79,75	88,72										
PK Dünger (0/15/30)	51,41	50,12										
PK-Dünger (0/12/20)		42,17										
Volldünger (15/15/15)	58,21	63,42										
Volldünger (6/10/16)												
Volldünger (20/8/8)												
Volldünger (12/10/15)												

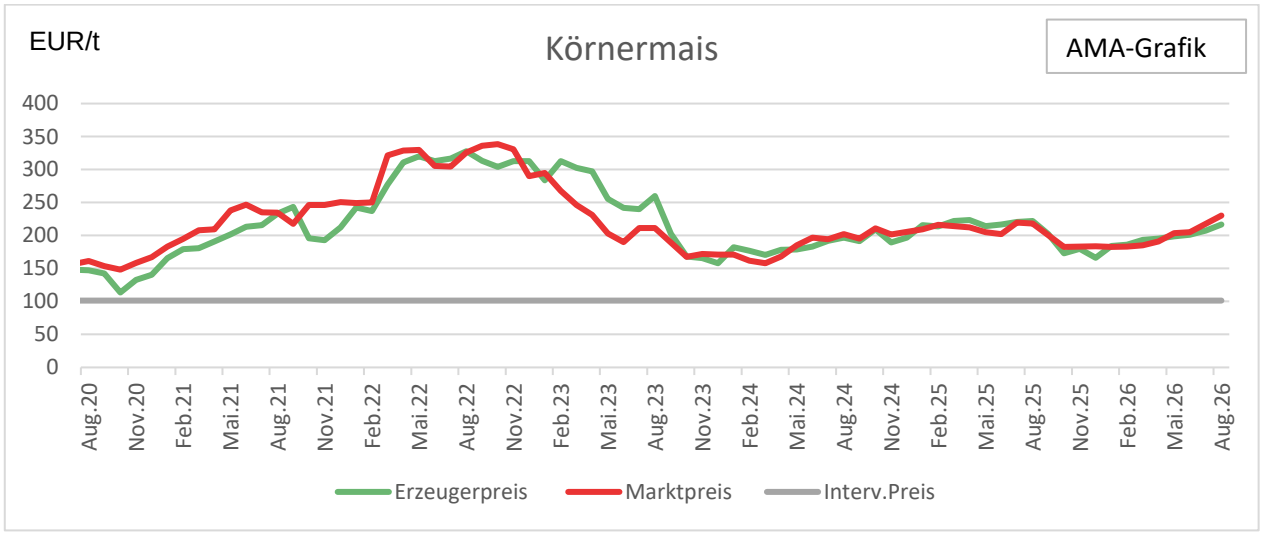
Quelle: AMA

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



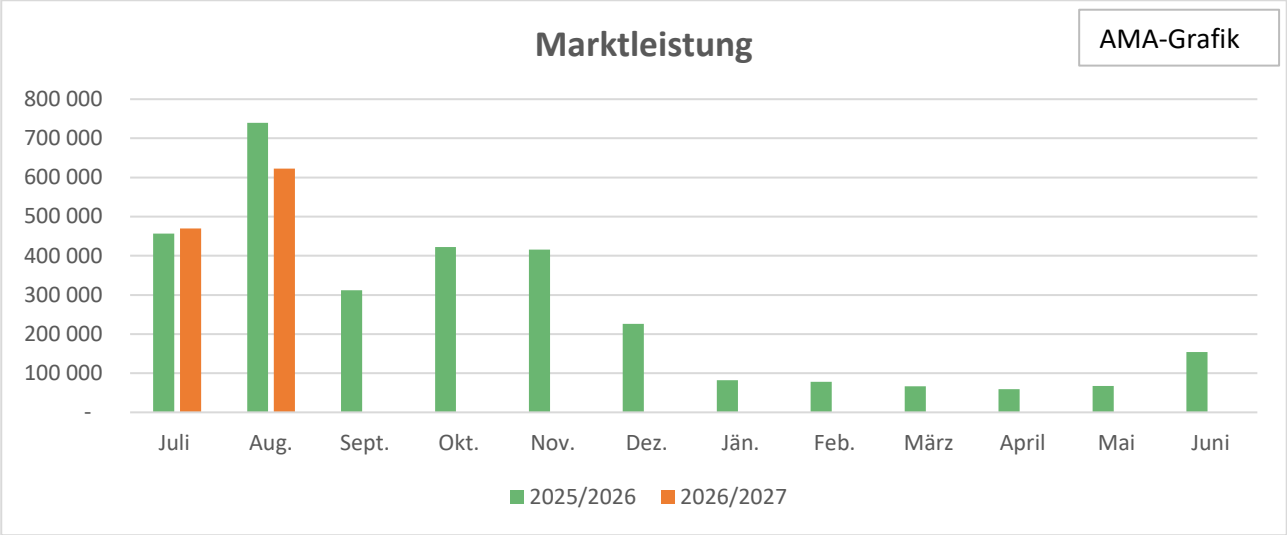




Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

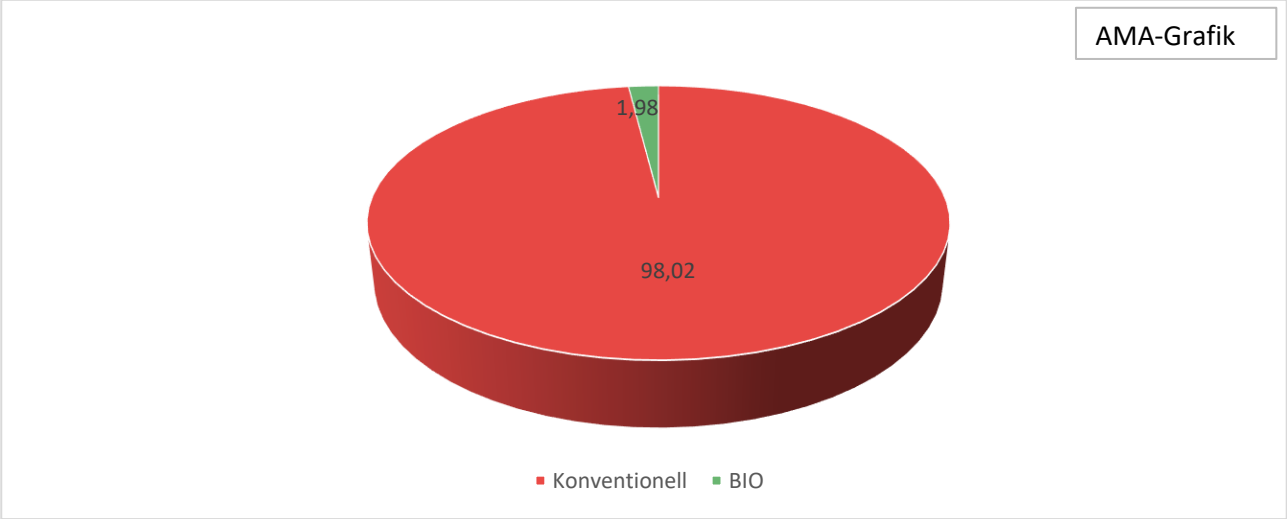
K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2025/2026 mit 2024/2025 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2025/2026 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2026/2027 – EU 27

Stand: September 2026 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	15,6	0,8	2,1	20,5	0,6	7,4	47,1
Gesamtproduktion	124,2	7,7	53,6	48,3	6,7	21,4	262,0
Importe	4,6	2,1	0,6	25,0	0,1	0,4	32,7
Insgesamt zur Verfügung	144,4	10,5	56,3	93,8	7,5	29,2	341,7
- Menschl. Ernährung	42,0	8,2	0,4	4,8	3,1	1,4	59,8
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,1	1,4	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	-0,5	6,9	-0,8	3,1	12,1
- Tier. Ernährung	47,4	0,2	34,2	58,6	1,9	17,1	159,5
- andere	0,7	0,0	0,3	0,3	0,0	0,1	1,6
Export	29,0	1,0	10,1	2,5	0,1	0,2	42,9
Gesamtverbrauch	133,0	9,9	53,9	78,7	6,9	20,6	303,1
Endbestand	11,4	0,6	2,5	15,1	0,6	8,5	38,7
Änderung des Endbestandes	-4,2	-0,2	0,3	-5,4	-0,1	1,1	-8,4

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2025/2026 – EU 27

Stand: September 2026 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	8,3	0,6	1,7	20,5	0,2	3,7	35,0
Gesamtproduktion	135,3	8,1	55,6	60,2	7,3	23,4	289,8
Importe	4,6	2,1	0,6	19,3	0,0	0,8	27,3
Insgesamt zur Verfügung	148,2	10,7	58,0	100,0	7,5	27,9	352,2
- Menschl. Ernährung	42,0	8,2	0,4	4,8	3,1	1,4	59,7
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,1	1,4	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,5	7,0	0,8	0,4	12,1
- Tier. Ernährung	46,9	0,2	33,7	59,3	1,9	16,9	159,0
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,7
Export	29,1	1,0	12,6	2,5	0,1	0,2	45,4
Gesamtverbrauch	132,5	10,0	55,8	79,5	6,8	20,5	305,1
Endbestand	15,6	0,8	2,1	20,5	0,6	7,4	47,1
Änderung des Endbestandes	7,4	0,2	0,4	0,0	0,4	3,7	12,1

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2026/2027 – EU 27

Stand: September 2026 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,8	1,3	0,9	3,0
Gesamtproduktion	19,4	2,2	9,7	31,3
Importe	6,4	14,5	1,0	21,9
Insgesamt zur Verfügung	26,6	18,0	11,6	56,2
- Verbrauch	25,4	16,4	10,1	51,9
- Export	0,5	0,3	0,6	1,4
Gesamtverbrauch	25,9	16,7	10,7	53,3
Geschätzter Lagerstand	0,7	1,3	0,9	2,9
Veränderung Endlagerstand	-0,1	0,0	0,0	-0,1

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2025/2026 – EU 27

Stand: September 2026 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,8	1,3	0,9	3,0
Gesamtproduktion	20,2	2,7	8,5	31,4
Importe	7,0	14,3	1,4	22,6
Insgesamt zur Verfügung	28,0	18,3	10,7	57,0
- Verbrauch	26,5	16,7	8,7	51,9
- Export	0,6	0,3	1,2	2,1
Gesamtverbrauch	27,1	17,0	9,8	54,0
Geschätzter Lagerstand	0,8	1,3	0,9	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

P) Welt-Versorgungsbilanz – 2023/24 bis 2026/27

Stand: August 2026

	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27
Mais				
Produktion	1.231	1.232	1.313	1.295
Import	198	186	196	199
Verbrauch	1.221	1.251	1.311	1.315
Export	193	187	214	207
Endbestände	315	295	297	278
Weizen				
Produktion	792	799	844	819
Import	223	201	218	207
Verbrauch	797	810	824	823
Export	222	210	224	212
Endbestände	270	259	279	275
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	657	687	699	718
Export	544	569	585	607
Verbrauch	205	213	214	217
Endbestände	136	144	146	147
Sojabohne				
Produktion	396	428	428	442
Import	179	179	185	188
Verbrauch	384	412	427	441
Export	178	184	187	189
Endbestände	115	126	125	125

Quelle: USDA
* Schätzung
** Prognose

Q) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom: August 2026

Italienischer Weizen	**EUR/t**
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 13,5 % Protein	273,00 - 277,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	264,00 - 268,00
Importweizen	**EUR/t**
Northern Spring, USA	367,00 - 369,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	363,00 - 365,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	310,00 - 315,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	300,00 - 305,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 76, 12,5% Protein	

Quelle: Börse Bologna

R) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	30.9.2026	30.9.2026	26.8.2026	30.9.2025
	US$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	258,00	227,56	214,25	190,00
Australia ASW	292,00	257,54	247,67	208,74
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	306,00	269,89	263,10	218,96
EU, Franz., grade 1	272,00	239,90	235,68	193,40
EU, Germany, B-Qualität	273,00	240,79	241,67	196,81
EU, Romania, Milling 12,5%	278,00	245,20	234,82	196,81
Ukraine Feed	--	--	179,97	184,03
US DNS 14 % (PNW)	319,00	281,36	263,96	195,96
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	334,00	294,59	283,67	226,63
US No 2 SRW, Golf	289,00	254,90	245,96	195,11
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	242,00	213,44	206,54	171,25
Argentina, up River	221,00	194,92	191,11	168,70
Brasilien, Paranagua	235,00	207,27	207,39	177,22
Gerste				
EU, France, Feed	251,00	221,38	223,68	187,44
Australia (Adelaide) Feed	257,00	226,67	225,39	196,81
Black Sea Feed	211,00	186,10	182,54	190,00
Argentina Feed	235,00	207,27	183,40	190,00
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	267,00	235,49	232,25	205,33
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	35,00	30,87	28,28	25,56
EU (Rouen) - Algeria	33,00	29,11	21,43	25,56
Argentina (Up River) - EU	44,00	38,81	35,14	31,52
Brazil to EU	36,00	31,75	29,14	25,56

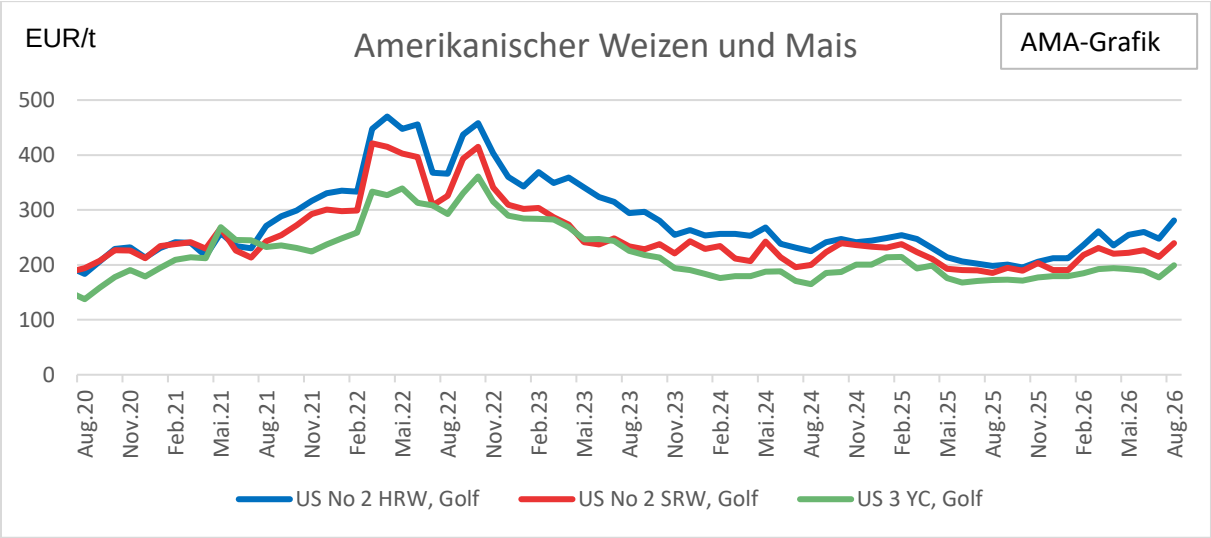
Quelle: IGC

S) Exportpreise – Französisches Getreide

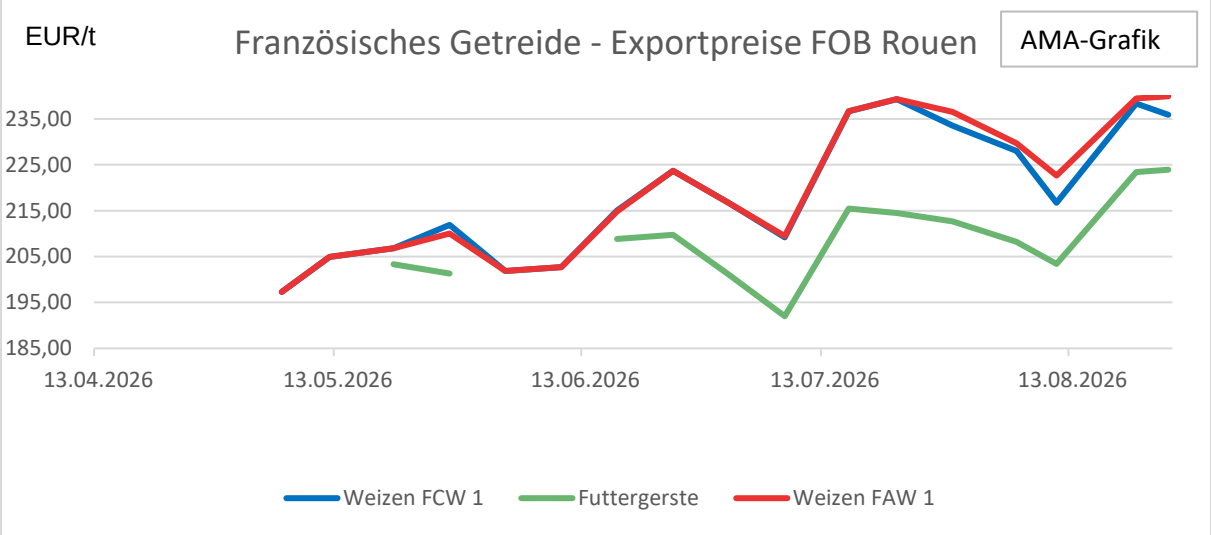
in EUR/t	03.9.2026	10.9.2026	17.9.2026	24.9.2026
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	235,93		253,56	249,36
Weizen French Channel 2				
Futtergerste	232,16		226,76	227,86
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	251,36		251,76	249,36
Durumweizen			289,00	286,79
Fob Rhin:				
Futtermais	259,86		265,79	268,29

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

Z) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 26.08.2026, Preise in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 24.08.2026
Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte November 2026 erscheinen.

Impressum
Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria
Redaktion: GB I/Abteilung 3/Referat 8
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
Telefon: +43 50 3151-0, Fax: +43 50 3151-396, E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:
- Mag.[a] Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck
Grafik/Layout: Agrarmarkt Austria; Bildnachweis: pixabay

Alle Angaben in dieser Publikation erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr und ist eine Haftung der AMA und der Autorin bzw. des Autors ausgeschlossen.

Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0 (https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/). Die Weiterverwendung der veröffentlichten Informationen ist ausdrücklich gewünscht und erlaubt. Bitte beachten Sie die damit verbundene Verpflichtung zur korrekten Zitierung.